

## Die GdH-Rheine in Franken

Dieses Mal führte die jährliche Reise der GdH Rheine nach Franken. Auf der Hinfahrt wurde in Fulda Station gemacht.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen unternahmen wir einen geführten Stadtrundgang mit Besichtigungen des Domes,



Fulda - Dom



Fulda - GdH-Reisegruppe auf dem Domplatz



Fulda - GdH-Reisegruppe auf dem geführten Stadtrundgang vor der Stadtpfarre

eines der bedeutendsten Barockbauwerke Fuldas, und des barocken Stadtschlusses der ehemaligen Fürststäbte mit den "Historischen Räumen". Ein kurzer Gang durch den Schlossgarten beendete die Stippvisite in Fulda.



Fulda - GdH-Reisegruppe im Schlossgarten

Eine positive Überraschung bot die Unterkunft in Bamberg. Das Vier-Sterne-Hotel Residenzschloss ließ bezüglich Unterbringung und Verpflegung keine Wünsche offen.



Am Abend gab es eine erste Gelegenheit, die Bamberger Altstadt zu erkunden, dabei konnte auch das berühmte Rauchbier in unterschiedlichen Mengen genossen werden.

Dienstags wurde unter informativer und unterhaltsamer Fremdenführung ein Streifzug durch die Fränkische Schweiz unternommen.

Die Fahrt führte uns durch malerische kleine Orte zunächst zum Kloster Banz, das als das schönste Barockkloster Frankens bezeichnet wird.



Kloster Banz



Kloster Banz - Innenhof

Nach der Säkularisation im Jahre 1803 wurde die Klosteranlage als Sommersitz der Herzöge in Bayern genutzt, heute dient sie der Hanns-Seidel-Stiftung als Bildungsstätte.

Nach Besichtigung der Klosterkirche ging es weiter zur Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen, die Wallfahrt begründete sich durch Erscheinungen.



Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen - GdH-Reisegruppe vor der Wallfahrtskirche

Mitte des 15. Jhs soll an der Stelle des heutigen Kirchenbaues ein Schäfer viermal Erscheinungen der 14 Nothelfer mit dem Christuskind gehabt haben. Im Folgenden wurde dort eine Kirche errichtet, die Wallfahrer aus einem weiten Umkreis anzog und auch heute noch anzieht.

Nachmittags setzten wir unsere Fahrt fort nach Coburg, wo unser Gästeführer uns in einem zweistündigen Stadtrundgang die Geschichte der Stadt und des Hauses Sachsen-Coburg-Gotha sehr anschaulich nahe brachte.



Coburg - Schloss Ehrenburg



Coburg - Stadthaus

Der Abend wurde wieder den Bamberger Bierspezialitäten gewidmet.

Der dritte Tag stand zunächst im Zeichen der historisch-politischen Bildung. In Nürnberg wurde das ehemalige Reichsparteitagsgelände besucht, zunächst auf einem geführten Rundgang, danach gab es Gelegenheit, sich ausführlich die Ausstellung "Faszination und Gewalt" im Ende 2001 eröffneten Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände anzusehen.



Nürnberg - Reichsparteitagsgelände (Dokumentationszentrum)



Nürnberg - Reichsparteitagsgelände  
(GdH-Reisegruppe auf dem geführten Rundgang vor Dutzendteich mit Kongressbau)



Nürnberg - Reichsparteitagsgelände ( Blick in den Innenhof des Kongressbaues)



Nürnberg - Reichsparteitagsgelände  
(GdH-Reisegruppe auf dem geführten Rundgang auf der Zeppelintribüne)

Im Anschluss konnte die Altstadt von Nürnberg auf eigene Faust entdeckt werden.



Nürnberg - Hauptmarkt und Frauenkirche





Nürnberg - Heilig-Geist-Spital

Zurück in Bamberg, gab es an diesem Abend eine Stadtführung der besonderen Art: Unter dem Motto: "Bamberg bei Nacht" fand ein Spaziergang, angereichert mit Geschichte und Geschichtchen, unter Leitung eines "Mönchs" und eines "Nachtwächters" statt.



Bamberg - GdH-Reisegruppe wird am Hotel von Mönch und Nachtwächter abgeholt

Am letzten Tag startete die Gruppe nach einem freien Vormittag, der zur individuellen Besichtigung Bambergs genutzt wurde, mittags zur Heimfahrt.



Bamberg - Neue Residenz - Rosengarten



Bamberg - Am Kranen - Blick auf Rathaus mit unterer Brücke



Bamberg - Blick auf St.Michel



Bamberg - Klein Venedig



Bamberg - Dom - Bamberger Reiter

Alle waren sich einig:  
Es war wieder eine schöne Reise und wir freuen uns schon jetzt auf die Nächste!

©2007 GdH-Rheine  
Text + Bilder: Bernd Brönstrup / Ulrike Eichborn